



Bramberg am Wildkogel

BRAM BERG

Gemeindeblatt

Dezember.2021

Fröhliche Weihnachten



Foto: Fritz Daxenbichler jun.

Inhalt

Bauamt 4

Meldung Sonnwendfeuer/
Verbot Himmelslaternen 6

Laternenzauber 2021 7

Anbau Volksschule 9

Erweiterung Mittelschule 9

Tourismusschule
Bramberg 18

Bergbahnen Wildkogel 20

TVB Bramberg 22



Liebe Bürgerinnen und Bürger

Unser Gemeindegebiet erstrahlt wieder in vorweihnachtlichem Glanz. Der diesjährige Christbaum ist ein besonderes Schmuckstück, obwohl er nur die „zweite Wahl“ war. Ursprünglich spendete uns Baseli Anni dankenswerterweise einen Baum vom Riaggergut, dieser überstand jedoch den Transport leider nicht. Somit schmückt heuer ein Habacher Baum unseren Dorfplatz. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei unseren Bauhofmitarbeitern fürs Aufstellen und Dekorieren.

Budget

Wie immer zum Jahresende steht die Erstellung des Budgets bzw. des Voranschlages für das kommende Jahr ganz oben auf der To-Do-Liste. Durch besonderes Augenmerk auf die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit konnte für 2022 ein Rekordbudget von über 14 Millionen Euro bewerkstelligt werden. Mein Dank gilt den Gemeindefunktionären für die gute und zielführende Zusammenarbeit.

Ehrenbürgerschaft Walter Freiberger

Am 10. September, kurz vor seinem 70. Geburtstag, erhielt unser geschätzter Altbürgermeister Walter Freiberger die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Bramberg als Würdigung seiner Verdienste um unsere Gemeinde.



Foto: David Innerhofer

Im Rahmen des Konzertes „Gold & Silber“ des Austria Festival Symphony Orchestras im Dorfpavillon durfte ich ihm die Ehrenurkunde überreichen. Es war ein sehr gelungener und geselliger Abend, wofür ich mich auch bei unserer Trachtenmusikkapelle bedanken möchte.

Bushaltestelle Dorf

Ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit der Kinder und Verkehrsteilnehmer konnte in Dorf geleistet werden. Die nördliche Haltestelle wurde verlegt, beide Seiten mit Beleuchtung ausgestattet und ein eigener Gehsteig angelegt. Zudem wurden vier Park + Ride Parkplätze sowie ein Abstellplatz für Fahrräder errichtet. Zusätzlich zur Beleuchtung des Fußweges und der Haltestellen erstreckt sich die Straßenbeleuchtung jetzt bis zum Bahnhof. Ein Dank geht hier an das Land Salzburg, Abteilung Straßenverwaltung. Die Fertigstellung erfolgt im Frühjahr mit den Buswartehäuschen.



Foto: Kathrin Scheuerer

Felberhaus

Das Erscheinungsbild des Felberhauses wurde durch einen neuen Eingangsbereich mit neuer Fassade modernisiert. Der Windfang wurde umgestaltet und das Tourismusbüro erhielt einen separaten Eingang. Durch die Arbeiten ist das Felberhaus nun auch barrierefrei. Wie man unschwer erkennen kann, sind wir sehr glücklich über die gelungene Neugestaltung.



V.l.n.r.: Walter Innerhofer, Viktoria Kaserer, Ingrid Maier-Schöpl, Julia Nill und Bgm. Hannes Enginger, Foto: Kathrin Scheuerer

BLSM-Dorf

Beim Baulandsicherungsmodell in Dorf „Lohnfeld“ sind mittlerweile alle Bauplätze an junge Familien vergeben. Es freut mich außerordentlich, dass hier die Möglichkeit zur Errichtung eines Eigenheimes für Einheimische geschaffen werden konnte.

Danke

Ein großes Dankeschön gilt dem Team der Boutique Malibu, Andrea Leo und Renate Emberger-Horner, für die langjährige Betreuung ihres Geschäftes. Wir wünschen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit! Der neuen Inhaberin der Boutique Coremy, Corina Proßegger, wünschen wir auf diesem Wege viel Erfolg für ihren Start in die Selbstständigkeit.

Abschließend möchte ich noch anmerken, dass der Gemeindegusschuss für die Anschaffung einer SUPER s'cool Card sehr großen Anklang gefunden hat. Auch die Bonuscard für das Schwimmbad in Mühlbach war ein echter „Renner“. Als zusätzliches Zuckerl haben wir uns entschieden, die Benützung des Eislaufplatzes künftig kostenfrei anzubieten.



In diesem Sinne wünsche ich für die kommenden Feiertage von Herzen schöne Stunden, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2022 alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und ein freundschaftliches, respektvolles Miteinander!

Euer Bürgermeister Hannes Enginger

Neuer Pfarrzaun

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Landjugend Bramberg für die Erneuerung des Gartenzaunes beim Pfarrhof Bramberg. Erfreulicherweise konnte auch die Gemeinde in Form eines Zuschusses zum Gelingen beitragen.



Foto: Kathrin Scheuerer

Sie fragen, wir antworten.

Glas – Entsorgung und Recycling



Ich habe gesehen, dass Weiß- und Buntglas vermischt wird. Wieso soll ich Glasverpackungen getrennt entsorgen? Getrenntes bleibt sicher getrennt. Die Sammelfahrzeuge haben zwei getrennte Kammern – eine für Weißglas, eine für Buntglas..



Gemeinde Bramberg am Wildkogel
Partner der Austria Glas Recycling GmbH

Bauamt

Änderungen im Baurecht: Baupolizeigesetz

Eine wesentliche Änderung gibt es auch bei den technischen Einrichtungen (z. B. Heizungs- und Lüftungsanlagen, Wärmepumpenheizungen, Aufzüge, l.d.w. Hallenkräne etc.). Diese waren bisher ausnahmslos baubewilligungspflichtig. Nunmehr sind diese Anlagen, gem. § 3a Salzburger Baupolizeigesetz, BauPolG, nur mehr anzeigepflichtig. Das heißt, dass die technischen Unterlagen im Gemeindeamt zur Prüfung abgegeben werden müssen.

Die Baubehörde hat diese Prüfung innerhalb von vier Wochen durchzuführen. Sollte innerhalb dieser Frist keine Rückmeldung durch die Behörde erfolgen, gilt die technische Anlage als zur Kenntnis genommen und es kann mit dem Einbau begonnen werden. Die Behörde kann aber auch die Vorlage weiterer Unterlagen einfordern.

Für Luftwärmepumpenanlagen gilt zudem, dass folgende Schalldruckpegel an der Nachbargrundgrenze einzuhalten sind:
Tag: 40 dB
Nacht: 33 dB

Die Einhaltung dieser Werte ist durch ein eigenes Formular nachzuweisen und von der ausführenden Installationsfirma zu bestätigen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Bauamtsleiter Wolfgang Riedlsperger, Telefon: 06566 7237-13, E-Mail: bauamt@bramberg.

Bebauungsgrundlagengesetz

Seit dem Sommer d.J. gilt für Nebenanlagen eine neue Regelung:

Gemäß § 25 (7a) Salzburger Bebauungsgrundlagengesetz sind die Ausmaße für Nebenanlagen von Wohnbauten erhöht worden. Die Traufenhöhe darf höchstens 2,8 m betragen (bisher 2,5 m).

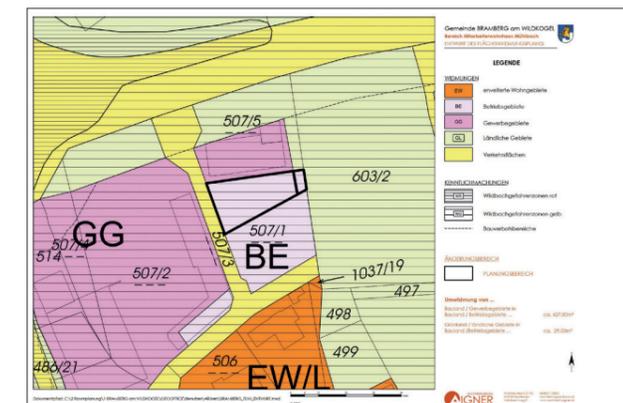
Die Gebäudeseite, welche dem Nachbargrundstück zugewandt ist, darf eine Länge von 4,0 m und bei überdachten Kraftfahrzeug- und Fahrradstellplätzen 10,0 m nicht überschreiten (bislang 7,0 m). Derartige Nebenanlagen dürfen künftig auch unterkellert werden. In diesen Fällen darf mit der Vordachkante bis auf 2,0 m an die Nachbargrundgrenze heranrückend werden und gelten hier die normalen Mindestabstandsregelungen nicht.

ACHTUNG: Von dieser Regelung darf pro Nachbargrenze nur 1 x Gebrauch gemacht werden. Falls ein Bebauungsplan für diesen Bereich eine andere Bebauung vorsieht, gilt diese Ausnahme nicht.

Abänderung Flächenwidmungsplan – Ortsteil Mühlbach

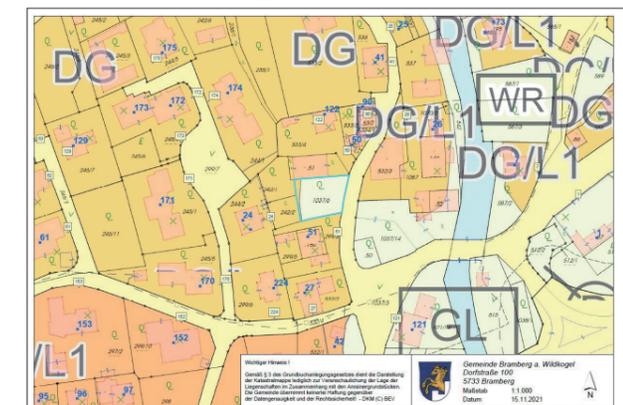
Die Gemeinde teilt mit, dass im Bereich des bestehenden Gewerbe- und Betriebsgebietes in Mühlbach eine Abänderung des Flächenwidmungsplanes angedacht ist. Der bisherige Gewerbegebietsteil soll in Bauland/Betriebsgebiet umgewidmet werden. Geplant wäre die Errichtung eines gemischtgenutzten, mehrgeschößigen Betriebsgebäudes mit Mitarbeiterwohnungen.

Die Umwidmungsfäche umfasst folgenden Bereich: Ortsteil Mühlbach, östlich der Fa. Harald Bacher GmbH, GN 507/1, KG 57014 Mühlbach
Eigentümer: Magean Wohnbau GmbH, 5730 Mittersill, Klausgasse 49



Die Gemeinde teilt weiters mit, dass im Ortsteil Mühlbach eine Abänderung des Flächenwidmungsplanes angedacht ist. Die bislang noch als Grünland/Ländliche Gebiete ausgewiesene Lücke soll in Bauland/Dorfgebiet umgewidmet werden. Geplant wäre die Errichtung eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage.

Die Umwidmungsfäche umfasst folgenden Bereich: Ortsteil Mühlbach, westlich der Fa. Franz Bacher GmbH, östlich der „Villa Zeppelin“, GN 1037/6, KG 57014 Mühlbach
Eigentümer: Wohn(t)raum Immobilien GmbH, 5651 Lend 105



Vor 50 Jahren in den Gemeindenach- richten ...

Viehtrieb auf der Bundesstraße

Auf Grund des Unfalles bei einem Viehtrieb in Neukirchen, sieht sich der Gendarmerieposten Bramberg veranlasst, auf die wichtigsten Vorschriften hinzuweisen:

- 1) Viehtrieb nur auf der rechten Straßenseite.
- 2) Zumindest am Anfang und am Ende der Herde ein Treiber mit einer roten Fahne.
- 3) Bei Dunkelheit, Nebel usw. ist am Anfang eine weiße und am Ende eine rote Lampe mitzuführen. Es ergeht jedoch das Ersuchen, den Viehtrieb auf der neuen Bundesstraße, welche man jetzt als Schnellstraße ansprechen muss, möglichst zu vermeiden.

Bauernkinder-Erholungsaktion

Die Österr. Bauernkrankenkasse führt auch heuer wieder eine Kinder-Erholungsaktion in den Landwirtschaftsschulen Litzlhof und Althofen (Kärnten) durch. Der Kostenanteil für den dreiwöchigen Erholungsaufenthalt während der Sommerferien beträgt 250 Schilling. Anmeldeformulare können im Gemeindeamt abgeholt werden.

Fremdenverkehr

Der Fremdenverkehr nahm im Jahre 1971 in Bramberg einen Aufschwung, der selbst von den größten Optimisten nicht erwartet werden konnte. Die Nächtigungsziffer stieg gegenüber 1970 von 95.658 auf 128.009 im Jahre 1971, dies bedeutet eine Steigerung von rund 34 % und das erstmalige Übersteigen der Traumgrenze von 100.000. Der Anteil des Winterfremdenverkehrs stieg von 11.503 Nächtigungen im Jahre 1970 auf 14.481 im Jahre 1971. Erwähnenswert ist hierzu noch, dass allein im August 1971 46.073 Nächtigungen gezählt wurden, dies bedeutet, dass im Durchschnitt 1.500 Gäste anwesend waren.

Meldung Sonnwendfeuer/ Verbot Himmels- laternen

Wir bitten zu beachten, dass geplante Sonnwendfeuer vorab an die Gemeinde zu melden sind. Wir leiten die Meldungen dann an die Feuerwehr und die Landeswarnzentrale in Salzburg weiter. Trotzdem kann es jedoch vorkommen, dass – nach Meldungen aus der Bevölkerung – die Feuerwehr alarmiert wird und diese dann selbstverständlich auch ausfahren muss. Wir bitten auch darauf zu achten, dass die Feuer zu den gemeldeten Zeiten angezündet und nach dem Abbrennen auch ordnungsgemäß gelöscht werden. In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass sogenannte „Himmelstaternen“ ausnahmslos verboten und nicht zulässig sind.

Schwarzes Kreuz Sammlung

Der Ausschuss des Kameradschaftsbundes Bramberg bedankt sich bei allen Friedhofsbesuchern, die auch dieses Jahr zu Allerheiligen wieder für das „Schwarze Kreuz“ gespendet haben. Auch heuer konnte trotz der herrschenden Corona-Lage ein Ergebnis von gesamt 1.338,35 Euro erzielt werden.

Ein Teil dieses Betrages wird an die Landesorganisation nach Salzburg überwiesen. Seit mehr als 80 Jahren trägt das „Schwarze Kreuz“ entscheidend dazu bei, dass für die Gefallenen beider Weltkriege würdige Begräbnisstätten im In- und Ausland geschaffen wurden und diese auch erhalten werden können. Der Restbetrag wird zwischen KB Bramberg und Gemeinde Bramberg aufgeteilt und für die Pflege und Instandhaltung unseres Kriegerdenkmals verwendet. Allen Spendern noch einmal ein ganz herzliches „Vergelt's Gott!“

Seniorenwohnhaus Bramberg

Brennholzspende

Hansjörg Innerhofer, Reiterbauer aus Hollersbach, hat unser Seniorenwohnhaus mit ofenfertigem Brennholz für den dortigen Kachelofen beliefert. Herzlichen Dank dafür! Unsere Bediensteten machen und erhalten das Feuer, somit ist für eine gemütliche Runde am Kachelofen bestens gesorgt!



Dank an die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen

Auch dieses Jahr haben viele ehrenamtliche Mitarbeiter*innen unser Seniorenwohnhaus unterstützt. Fahrer*innen liefern das Essen auf Rädern an die hilfsbedürftigen Gemeindegänger*innen aus. Mitglieder der Katholischen Frauenschaft (unter der Koordination von Hildegard Trattner) machen Rollstuhlbesuche mit unseren Bewohner*innen. Waltraud Trattner absolviert ihre regelmäßigen Besuche. Heidi Nindl erfüllt die Einkaufswünsche unserer Senior*innen. Herzlichen Dank an alle! Wir bedanken uns auch bei Pfarrer Stano für den wöchentlichen Gottesdienst im Haus.

Obmann Bgm. Hannes Enginger

Haus der Kinder

Laternenzauber 2021

Ein zauberhafter Abend zum Gedenken
an den Hl. Martin



Kerzenmeer beim Samplhaus

Besondere Plätze luden zum Innehalten und Genießen der wunderbaren Atmosphäre im ganzen Dorf ein. Es freut uns besonders, mit diesem Abend einen Beitrag geleistet zu haben, um in dieser fordernden Zeit etwas Friede und Glück empfinden zu können.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir an Fritz Daxenbichler jun. für die eindrucksvolle Beleuchtung des Gemeindeamtes richten.



Volksschule Bramberg

Sicher in die Schule

Der Herbst ist in der Schule nicht nur die Zeit, in der man bunte Blätter sammelt und über die Ernte spricht, sondern es ist auch jene Jahreszeit, in der die Tage kürzer werden und das Wetter regnerisch und grau ist. Bedingt durch schlechte Sicht und schwierige Fahrbahnverhältnisse lauern viele Gefahren auf dem Schulweg.

Nicht nur in der Schule oder zu Hause wird ein sicherer Schulweg besprochen, auch die Polizei, in Form unseres Schulpolizisten leistet großartige Unterstützung. Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich bei Herrn Marchetti Klaus bedanken, der sich über viele Jahre um alle Belange der Verkehrserziehung an unserer Schule gekümmert hat und nun in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist. Viele Bramberger*innen haben ihren „ersten Führerschein“ in Form der „Freiwilligen Radfahrprüfung“ bei ihm absolviert.



Mit Beginn des Schuljahres 2021/22 übernimmt Herr Reuierinspektor Wolfgang Steiner die Betreuung unserer Schule.

Die Kinder der 1b-Klasse konnten ihn bereits kennenlernen. Gerade zu Schulbeginn ist es notwendig, die Schulanfänger*innen auf Gefahren am Schulweg aufmerksam zu machen. Herr Steiner nahm sich dafür viel Zeit und führte die Kinder durch Bramberg, um ihnen die Gefahrenstellen auf dem Weg zur Schule zu zeigen.



Besonders toll fanden die Kinder, dass sie am Schluss noch mit der Radarpistole die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Autos messen durften. Es war sehr erfreulich, dass sich alle Autofahrer an die Geschwindigkeitsbegrenzung gehalten haben.

Ein besonderes Anliegen ist unserem Schulpolizisten die Sichtbarkeit der Kinder im Straßenverkehr. Alle Kinder und Eltern unserer Schule wurden darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, sichtbar gekleidet zu sein.

Die Schüler*innen der 1b Klasse bekamen dafür von Herrn Steiner helle Warnwesten. Diese brauchen wenig Platz in der Schultasche, sind ganz leicht und sollten natürlich auch verwendet werden. Einen sehr wertvollen Beitrag für einen sicheren Schulweg leisten auch unsere Schülerlotsen an den Bushaltestellen.

Ein herzliches Dankeschön allen, die um die Sicherheit unserer Kinder bemüht sind!
(VD Dipl.-Päd. Dorli Brandstätter)

Anbau Volksschule

Mit etwas Verspätung, die nicht in unserer Schuld liegt, können wir mitteilen, dass der Baubeginn für den Erweiterungsbau der Volksschule nun mit Mitte Februar 2022 festgelegt wurde. Der Vergabevorschlagn vom Architekten Peter Niederegger für die einzelnen Gewerke wurde in der Sitzung des Bauausschusses beschlossen und entsprechend vergeben.

Schülerlotsen

Dank der vielen Sponsoren wurden die gesamten Schülerlotsen mit neuen Mützen ausgestattet. Ein besonderer Dank ergeht dabei auch an die vielen freiwilligen Schülerlotsen, die durch ihre Bereitschaft einen sicheren Schulweg für unsere kleinen Gemeindebürger gewährleisten.



Mittelschule Bramberg

Erweiterung Mittelschule

In Planung steht die barrierefreie Umgestaltung des Eingangsbereichs sowie der Anbau des Lehrerzimmers bei der Mittelschule Bramberg.

Vorgesehen ist auch der Einbau eines Aufzugs im Gebäude. Für das Bauvorhaben wurde ein Architektenwettbewerb durchgeführt. Den Zuschlag für die finale Planung erhielt dabei die Hölzl Bau-management GmbH & Co KG in Mittersill. Diesbezüglich können wir mitteilen, dass bereits erste Planungen und Kostenermittlungen vorliegen und wir bereits in Verhandlung mit dem Land Salzburg bezüglich der Förderungen stehen.



Außenansicht der Erweiterung

Ö3-Wundertüte macht Schule

Wie auch in den vergangenen Jahren möchte die Mittelschule auch heuer wieder an dieser tollen Aktion in Österreich mitmachen. Da wir 2019 die Bundesländerwertung gewinnen konnten, ist der Ansporn dieses Jahr besonders groß. Wir legen großen Wert auf Nachhaltigkeit und somit ist uns diese Challenge ein besonderes Anliegen. Das Geld, das aus der Verwertung gewonnen wird, wird Licht ins Dunkel, der Caritas oder anderen sozialen Einrichtungen zugeführt. Wir bitten euch daher, eure nicht mehr verwendeten Smartphones und Handys den Schülern mitzugeben oder einfach in die Schule zu bringen. Wir geben diese gerne für euch zur Post!
(MS Bramberg, Knapp-Braunegger Doris)

Museum Bramberg

Aktuelle Öffnungszeiten



Voraussichtliche Winteröffnungszeiten

Vom 30.12.2021–1.4.2022

Jeden Donnerstag von 19:00–21:30 Uhr

Jeden Freitag von 13:00–17:00 Uhr

Bei Schlechtwetter – flexible Öffnungszeiten (siehe Tourismusbüro-Info).

Gerne öffnen wir das Museum für Gruppen ab 10 Personen, bitten aber um Voranmeldung mindestens am Vortag.

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Sicherheitsbestimmungen!

Heuer planen wir für die Wintersaison eine neue Sonderausstellung mit Bildern aus Holz-Einlegearbeit von Ernst Trybula aus Saalfelden.

Das Team vom Museum Bramberg wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr! Wir danken für Eure Unterstützung und freuen uns auf ein Wiedersehen im Museum!



Wen man beim Steinsuchen treffen kann

Am 25.9.2021 hatte ich beim Aufstieg zum Smaragdbergwerk eine besondere Begegnung mit einem Kajak-Sportler. Er erzählte mir, dass er kürzlich bei der Olympiade in Tokio teilgenommen, im Kajak-Einer über 1000 m die Goldmedaille gewonnen habe und dabei auch einen neuen Weltrekord fixieren konnte.



Begeisterung für schöne Steine – Familie Kopasz

Da er sich für die Mineralien interessiere, sei er mit seiner Familie schon neun Mal in Bramberg und jedes Mal am Smaragdbergwerk gewesen, im heurigen Jahr schon das zweite Mal. Nachdem wir beide keine Smaragde finden konnten, stiegen wir gemeinsam ab.

Allerdings war für mich die Begegnung mit einem Olympiasieger an diesem Tag bei weitem wertvoller wie ein schöner Stein. (Erwin Burgsteiner)

il	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
	Di		So	Mi		Mo		Sa

Bramberg West – Müllabfuhrplan 2022

Bramberg, Habach, Schönbach und Weyer

Bitte beachten Sie die teilweise geänderten Termine vor bzw. nach Feiertagen!

Feiertage 2022

- 1. Jänner: Neujahr
- 6. Jänner: Heilige Drei Könige
- 18. April: Ostermontag
- 1. Mai: Staatsfeiertag
- 26. Mai: Christi Himmelfahrt
- 6. Juni: Pfingstmontag
- 16. Juni: Fronleichnam
- 15. August: Mariä Himmelfahrt
- 26. Oktober: Nationalfeiertag
- 1. November: Allerheiligen
- 8. Dezember: Mariä Empfängnis
- 25. Dezember: Christtag
- 26. Dezember: Stefanitag

AWZ – Abfallwirtschaftszentrum Bramberg

Abgabe von Papier, Karton, Glas, Dosen, Sperrmüll, Bauschutt, Altholz, Altelektrogeräten, Altmetall, Altkleidern, Altspisefett und Problemstoffen im Abfallwirtschaftszentrum Bramberg.

Öffnungszeiten AWZ:

Donnerstag: 13:00–18:00 Uhr

Letzter Samstag im Monat: 9:00–12:00 Uhr

- Restmüll
- AWZ
- Biomüll
- Gelber Sack

	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1.	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
2.	So	Mi	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
3.	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
4.	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
5.	Mi	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
6.	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
7.	Fr	Mo	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
8.	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
9.	So	Mi	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
10.	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
11.	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
12.	Mi	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
13.	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
14.	Fr	Mo	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
15.	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
16.	So	Mi	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
17.	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
18.	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
19.	Mi	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
20.	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
21.	Fr	Mo	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
22.	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
23.	So	Mi	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
24.	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa
25.	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So
26.	Mi	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo
27.	Do	So	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di
28.	Fr	Mo	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi
29.	Sa		Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do
30.	So		Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr
31.	Mo		Do		Di		So	Mi		Mo		Sa

Bramberg Ost – Müllabfuhrplan 2022

Dorf, Mühlbach, Bicheln und Wenns

Bitte beachten Sie die teilweise geänderten Termine vor bzw. nach Feiertagen!

Feiertage 2022

- 1. Jänner: Neujahr
- 6. Jänner: Heilige Drei Könige
- 18. April: Ostermontag
- 1. Mai: Staatsfeiertag
- 26. Mai: Christi Himmelfahrt
- 6. Juni: Pfingstmontag
- 16. Juni: Fronleichnam
- 15. August: Mariä Himmelfahrt
- 26. Oktober: Nationalfeiertag
- 1. November: Allerheiligen
- 8. Dezember: Mariä Empfängnis
- 25. Dezember: Christtag
- 26. Dezember: Stefanitag

AWZ – Abfallwirtschaftszentrum Bramberg

Abgabe von Papier, Karton, Glas, Dosen, Sperrmüll, Bauschutt, Altholz, Altelektrogeräten, Altmetall, Altkleidern, Altspisefett und Problemstoffen im Abfallwirtschaftszentrum Bramberg.

Öffnungszeiten AWZ:

Donnerstag: 13:00–18:00 Uhr

Letzer Samstag im Monat: 9:00–12:00 Uhr

- Restmüll
- AWZ
- Biomüll
- Gelber Sack

	Jänner	Februar	März	April
1.	Sa	Di	Di	Fr
2.	So	Mi	Mi	Sa
3.	Mo	Do	Do	So
4.	Di	Fr	Fr	Mo
5.	Mi	Sa	Sa	Di
6.	Do	So	So	Mi
7.	Fr	Mo	Mo	Do
8.	Sa	Di	Di	Fr
9.	So	Mi	Mi	Sa
10.	Mo	Do	Do	So
11.	Di	Fr	Fr	Mo
12.	Mi	Sa	Sa	Di
13.	Do	So	So	Mi
14.	Fr	Mo	Mo	Do
15.	Sa	Di	Di	Fr
16.	So	Mi	Mi	Sa
17.	Mo	Do	Do	So
18.	Di	Fr	Fr	Mo
19.	Mi	Sa	Sa	Di
20.	Do	So	So	Mi
21.	Fr	Mo	Mo	Do
22.	Sa	Di	Di	Fr
23.	So	Mi	Mi	Sa
24.	Mo	Do	Do	So
25.	Di	Fr	Fr	Mo
26.	Mi	Sa	Sa	Di
27.	Do	So	So	Mi
28.	Fr	Mo	Mo	Do
29.	Sa		Di	Fr
30.	So		Mi	Sa
31.	Mo		Do	

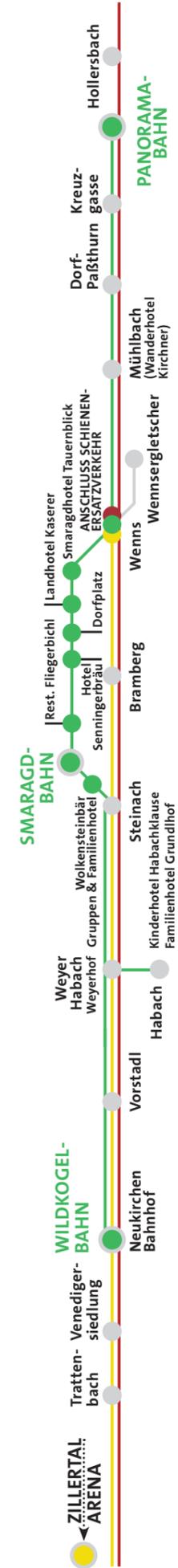
GRATIS SKIBUS BERGBAHNEN WILDKOGEL | 18.12.2021 – 20.03.2022 DIREKTVERBINDUNGEN

ab 21.03.2022 geänderter Fahrplan

ZILLERTAL ARENA → WILDKOGELBAHN → SMARAGDBAHN → PANORAMABAHN

WILDKOGELBAHN	ab 01.02.	08:35	08:55	09:55	11:20	13:25	14:25	15:25	16:25	17:07
Landhaus Rohregger		08:36	08:56	09:56	11:21	13:26	14:26	15:26	16:26	17:08
Vorstadt			08:57	09:56	11:21	13:26	14:26	15:26	16:26	17:09
HABACH	08:15			09:20		nach Bedarf			16:30	
Weyer / Weyerhof	08:16	08:37	08:59	09:56	11:21	13:31	14:31	15:31	16:31	17:11
Steinach	08:18	08:38	09:01	09:58	11:23	13:33	14:33	15:33	16:33	17:13
Wolkensteinbär					11:24	13:34	14:34	15:34	16:34	
SMARAGDBAHN	08:20	08:45	09:10	10:00	11:25	13:35	14:35	15:35	16:35	17:20

SMARAGDBAHN	08:45	10:00	10:45	13:00	13:45	14:45	15:45	16:45	17:15
Restaurant Fliegerbühl	08:45	10:00	10:45	13:00	13:45	14:45	15:45	16:45	17:15
Hotel Senningerbräu	08:46	10:01	10:46	13:01	13:46	14:46	15:46	16:46	17:16
Dorfplatz	08:47	10:02	10:47	13:02	13:47	14:47	15:47	16:47	17:17
Landhotel Kaserer	08:48	10:03	10:48	13:03	13:48	14:48	15:48	16:48	17:18
Smaragdhôtel Tauernblick	08:49	10:04	10:49	13:05	13:49	14:49	15:49	16:49	17:19
BAHNHOF WENNS	08:50	10:05	10:50	13:05	13:50	14:50	15:50	16:50	17:20
Abfahrt Schienenersatzverkehr	08:50		10:50		13:50	14:50	15:50	16:50	
Mühlbach	08:54	10:06	10:54		13:54	14:54	15:54	16:54	17:24
Wanderhotel Kirchner					Nur wenn Fahrgäste beim Wanderhotel Kirchner aussteigen!				
Dorf-Paßthurn	08:55	10:10	10:55		13:55	14:55	15:55	16:55	17:25
PANORAMABAHN	08:57		nach Bedarf		13:57	nach Bedarf	15:57		



SKIBUS
SKIBUS HALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER, RODLER und LANGLÄUFER von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung. Bei ausreichender Kapazität wird JEDER, ob Einheimischer oder Gast, vom Spaziergänger bis zum Schüler, KOSTENLOS befördert.

WILDKOGELBAHN
WILDKOGELBAHN: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER, RODLER und LANGLÄUFER von und zur Wildkogelbahn/Smaragdbahn mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung. Bei ausreichender Kapazität wird JEDER, ob Einheimischer oder Gast, vom Spaziergänger bis zum Schüler, KOSTENLOS befördert.

SMARAGDBAHN
SMARAGDBAHN: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER, RODLER und LANGLÄUFER von und zur Smaragdbahn/Smaragdbahn mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung. Bei ausreichender Kapazität wird JEDER, ob Einheimischer oder Gast, vom Spaziergänger bis zum Schüler, KOSTENLOS befördert.

PANORAMABAHN
PANORAMABAHN: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER, RODLER und LANGLÄUFER von und zur Panoramabahn/Smaragdbahn mit gültigem Skipass und/oder Ausrüstung. Bei ausreichender Kapazität wird JEDER, ob Einheimischer oder Gast, vom Spaziergänger bis zum Schüler, KOSTENLOS befördert.

POSTBUS
POSTBUS: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER und RODLER von Wens nach Mühlabach und zurück. Bei ausreichender Kapazität wird JEDER, ob Einheimischer oder Gast, vom Spaziergänger bis zum Schüler, KOSTENLOS befördert.

Die Smaragdbahn ist von den Haltestellen Steinach oder Bramberg in 10 Gehminuten erreichbar.

Aus dem Vereinsleben

Freiwillige Feuerwehr Bramberg

Aufgrund der anhaltend angespannten Corona-Lage, ist es auch heuer bislang nicht klar, ob die Haus-sammlung in gewohnter Weise durchgeführt werden kann. Eventuell wird die Sammlung wie im Vorjahr laufen und wird die aktuelle Feuerwehrzeitung, gemeinsam mit einem Zahlschein, im Postkasten deponiert. Wir hoffen auf Euer Verständnis für diese Vorgangsweise und ersuchen um Eure Unterstützung, wofür wir uns schon jetzt ganz herzlich bedanken!

Die gesammelten Spenden sind sehr wichtig für die Feuerwehr und werden selbstverständlich für den An-kauf und die Ergänzung von Ausrüstung und Geräten verwendet und kommen im Ernstfall wieder allen Gemeindegürgern zugute. Sollte die Berücksichtigung für die Arbeitnehmerveranlagung gewünscht sein, bitten wir um ein entsprechendes E-Mail an unseren Schriftführer unter Angabe des Namens, der Adresse, des Spendenbetrages und des Spenden-Datums an folgende E-Mail-Adresse **bauamt@bramberg.at**.

Trachtenmusikkapelle Bramberg

Die TMK Bramberg durfte stellvertretend einen neuen Kaffeevollautomaten für den Dorf Pavillon übernehmen. Rupert und Simone Dankl von der Firma Dankl.net GmbH überreichten im Sommer bei einem Platzkonzert ihr großzügiges Sponsoring. Die Kaffeemaschine wurde in der Ausschank auf-gestellt und steht allen zur Verfügung, die eine Veranstaltung im Dorf Pavillon machen. Wir dürfen uns herzlichst für die Unterstützung bedanken!



Bergbauforschung Bramberg

Bedingt durch Corona konnten unser Arbeitspro-gramm und geplante Veranstaltungen nur zum Teil durchgeführt werden. Trotzdem waren wir bemüht, das für heuer gesteckte Ziel – die Fortsetzung der Dokumentation des historischen Bergbaus im Ge-meindegebiet und im Oberpinggau, Untertagearbeiten im Brenntal, „stöbern“ in Archiven und die Weiterver-folgung des Projektes „prähistorischer Bergbau im Mühlbachtal“ – so weit wie möglich zu erreichen.



Die heilige Barbara - Schutzpatronin der Bergleute

Zufolge der gegebenen Situation und nach Ab-sprache mit den verantwortlichen Mitarbeitern wird heuer ausnahmsweise keine Barbarafeier stattfinden. Der stimmungsvolle Wortgottes-dienst in der Weyerkirche, einer der Höhepunkte und die anschließende Feier im Hotel Grundlhof können erst im nächsten Jahr wieder stattfinden. Wir werden die für uns so wichtigen Aufgaben und Veranstaltungen zum nächstmöglichen Zeit-punkt nachholen. Im Namen der Bergbauforschung Bramberg wünsche ich eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest – und bleibt's gesund! Mit herzlichem Glück Auf Ing. Guido Wostry

Panzlschützen Mühlbach-Bramberg

Die Panzlschützen Mühlbach-Bramberg verteilen am Freitag, den 24.12.2021 von 9:00 bis 14:00 Uhr wieder das Frieden Licht in Mühlbach beim Schützenlager (Batzingerwirt).

GRATIS SKIBUS BERGBAHNEN WILDKOGEL | 18.12.2021 – 20.03.2022
DIREKTVERBINDUNGEN

ab 21.03.2022 geänderter Fahrplan

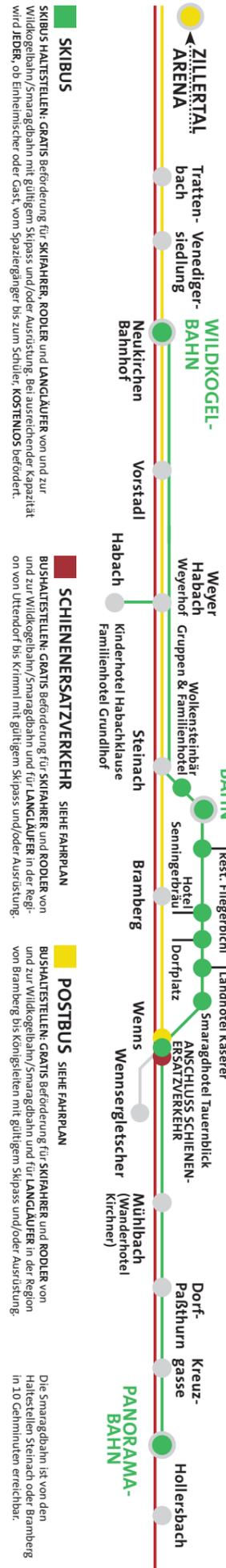


Stand 10.11.2021

PANORAMABAHN → SMARAGDBAHN → WILDKOGELBAHN → ZILLERTAL ARENA

PANORAMABAHN	ab 01.02.	bis 31.01.																			
Dorf-Paßthurn	07:55	08:15																			
Wanderhotel Kirchner	---	---																			
Mühlbach	07:56	08:16																			
Ankunft Schienenersatzverkehr	07:39																				
BHF WENNIS Wenns	08:05	08:20																			
Bedarfs-Haltestelle Z Smaragdhof Landhotel Kasere Dorfplatz Hotel Senningerbräu Restaurant Fliegerbchl	08:06 08:07 08:08 08:09 08:10	08:21 08:22 08:23 08:24 08:25	09:04 09:05 09:06 09:07 09:08	09:11 09:12 09:13 09:14 09:15	09:31 09:32 09:33 09:34 09:35	10:21 10:22 10:23 10:24 10:25	11:11 11:12 11:13 11:14 11:15	11:46 11:47 11:48 11:49 11:50	13:11 13:12 13:13 13:14 13:15	14:11 14:12 14:13 14:14 14:15	15:11 15:12 15:13 15:14 15:15	16:11 16:12 16:13 16:14 16:15	17:01 17:02 17:03 17:04 17:05	17:15 17:16 17:17 17:18 17:19							
SMARAGDBAHN	08:10	08:25	09:10	09:15	09:35	10:25	11:15	11:50	13:15	14:15	15:15	16:15	17:05	17:20							

SMARAGDBAHN																				
Wolkensteinbär	09:10																			
Steinach	09:11																			
Lagerhaus	09:12																			
Weyer / Weyerhof	09:13																			
HABACH	09:14																			
Vorstadt	---																			
Landhaus Rohregger	09:17																			
WILDKOGELBAHN	09:18																			
	09:20																			



SKIBUS
SKI-BUS HALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER, RODLER und LANGLAUFER von und zur Wildkogelbahn/Smaragdabahn mit gültigen Skipass und/oder Ausrüstung. Bei ausreichender Kapazität wird LEIBER, ob Einmischer oder Gast, vom Spätergänger bis zum Schluß, KOSTENLOS befördert.

SCHIENENERSATZVERKEHR SIEHE FAHRPLAN
BUSHALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER und RODLER von und zur Wildkogelbahn/Smaragdabahn und für LANGLAUFER in der Region von Uttendorf bis Krimml mit gültigen Skipass und/oder Ausrüstung.

POSTBUS SIEHE FAHRPLAN
BUSHALTESTELLEN: GRATIS Beförderung für SKIFAHNER und RODLER von und zur Wildkogelbahn/Smaragdabahn und für LANGLAUFER in der Region von Bramberg bis Krimml mit gültigen Skipass und/oder Ausrüstung.

Die Smaragdbahn ist von den Haltestellen Steinach oder Bramberg in 10 Gehminuten erreichbar.

Tourismusschule Bramberg

Neben der touristischen Ausbildung unserer Schüler*innen hat die Ausbildung im kaufmännischen Bereich an unserer Schule traditionell einen hohen Stellenwert. Nicht wenige Absolvent*innen der Tourismusschule Bramberg arbeiten im Bankensektor, in der Steuer- und Unternehmensberatung oder bei Versicherungen.

Auch für weiterführende Ausbildung an Fachhochschulen oder Universitäten bieten unsere kaufmännischen Fächer einiges.

Über den traditionellen Lehrplan hinausgehend achten wir sehr darauf, dass unsere Schüler*innen durch praxisnahe Ausbildung bzw. Schulprojekte immer auf dem neuesten Stand in wirtschaftlichen Lehrfächern stehen. Einige Projekte, die wir anbieten, darf ich gerne anführen.



Schülerinnen der Junior Company bei der Arbeit

Junior Company – fächerübergreifend und praxisnah

Eine Symbiose zwischen kaufmännischen und touristischen Lehrgegenständen bietet unsere Junior Company.

Hier geht es darum, im Rahmen eines Schulprojektes den Weg von der Erzeugung eines Produktes, zur Vermarktung bis hin zum Verkauf nachzuahmen. Natürlich sind es touristisch relevante Produkte, wie Bier und „Suppe im Glas mit Beilagen“ (TS-BEER und TS-SOUP), die von unseren Schüler*innen erzeugt, vermarktet und verkauft werden. Dadurch lernen die Jugendlichen geschäftliche Grundlagen, die für ihr weiteres Leben von großem Nutzen sind.

Unterstützt wird dieses Projekt durch regionale Stakeholder im Wirtschaftsbereich, wie die Wirtschaftstreuhand und Steuerberatungsgesellschaft „Fritzenwallner & Gandler“ oder die „Raiffeisenbank Oberpinzgau“. Dass die Arbeit der Schüler*innen auch durch einen Vortrag des Pinzgauer Bezirksstellenleiters der Wirtschaftskammer Salzburg, Mag. Dietmar Hufnagl, begleitet wurde, wertet die „Junior Company“ besonders auf.



V.l.n.r.: Mag. Dietmar Hufnagl (WKS), Schüler*innen der III. Jahrgänge, Mag. Gernot Sinnhuber und Dir. Petra Mösenlechner

Unternehmensplanspiel und e-Learning

Die Wirtschaftskammer Salzburg bietet den Schüler*innen über das Unternehmensplanspiel von Prof. MMag. Uwe Gutwirth hervorragenden Einblick in Arbeitsabläufe von Unternehmen.

Besonderer Fokus wird dabei auf e-Learning gelegt, weil der richtige und effektive Umgang mit der Digitalisierung eine wesentliche Voraussetzung für Erfolg im Wirtschaftsleben ist. Hier verbinden wir wesentliche Stränge unseres Bildungsangebotes, nämlich die gediegene Ausbildung im IT-Bereich mit kaufmännischem Know-how!



Tourismusschule Bramberg
Wennser Straße 50
5733 Bramberg
Telefon 06566 7221
bramberg@ts-salzburg.at
www.ts-salzburg.at

„Students for a day“ Schnuppertage für zukünftige Schüler*innen – Unternehmen unterstützen unsere Ausbildung

Direkten Einblick in Bramberger Unternehmen erhalten unsere Schüler*innen durch die Schnuppertage, die wir regelmäßig anbieten. Ob ein Lehrausgang zur „Raiba Bramberg“ zur „Kanzlei Fritzenwallner & Gandler“ oder zum Hotel „Tauernblick“; das unmittelbare Erleben von Arbeitsabläufen in Betrieben ist für die Schüler*innen ein besonderer Gewinn in ihrer Ausbildung und sie können hier Theorie und Praxis ausgesprochen gut verbinden.

All diese Projekte tragen dazu bei, dass unsere Schule neben den klassischen touristischen Fächern, der Allgemeinbildung und den Fremdsprachen auch im kaufmännischen Bereich eine gediegene Ausbildung anbietet, womit unsere Absolvent*innen mit breitem und wirtschaftsnahem Wissen in das Berufs- oder Studienleben einsteigen können.

Advents- und Weihnachtswünsche

Ich persönlich und die gesamte Schulgemeinschaft der Tourismusschule Bramberg wünschen Ihnen, liebe Brambergerinnen und Bramberger, eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Schule so gut ins Gemeindeleben dieser schönen Gemeinde eingebunden ist!

Petra Mösenlechner (Direktorin)
und die Schulgemeinschaft
der Tourismusschule Bramberg

Liebe Brambergerinnen und Bramberger

Auch in wirtschaftlich unsicheren Zeiten sind unser Optimismus und der Glaube an eine positive Entwicklung unserer Region ungebrochen. Wir haben daher den Sommer genützt, um in den Ausbau der Qualität und in die Schneesicherheit zu investieren.

Das Team der Bergbahnen und vom Wennsergletscher freut sich auf euren zahlreichen Besuch und wünscht euch allen einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten, einen schönen, erlebnisreichen, gesunden und unfallfreien Winter, sowie viele sonnige und schneereiche Wintersporttage.

Euer Rudi Göstl



Speicherteich

Aktuelles vom Wildkogel und Wennser- gletscher

Wir bauen Winter

Um all unseren Gästen optimale Schnee- und Pistenverhältnisse während der gesamten Wintersaison zu garantieren und ein zusätzliches Sommerangebot zur Verfügung zu stellen, haben wir gemeinsam mit unseren hervorragenden Betrieben aus der Region den Speicherteich Braunkogel errichtet, die bestehende Beschneigungsanlage erweitert und optimiert und unsere Leistungsfähigkeit somit verdoppelt. Wir können daher in Zukunft innerhalb kürzester Zeit die wichtigsten Pistenflächen mit einer ausreichenden Schneedecke versorgen und somit den Ski- und Rodelspaß für alle ermöglichen und garantieren.

Factbox

Speicherteich Braunkogel: Seehöhe 2.100 m mit einem Fassungsvermögen von 127.000 m³ (dies entspricht in etwa 850.000 Badewannenfüllungen) inkl. Pumpstation mit einer Leistung von 400 l/Sekunde (Verdoppelung der Schlagkraft).

Wasserfassung am Dürnbach: Seehöhe 1610 m inkl. Füllpumpstation mit einer maximalen Fördermenge von 80 l pro Sekunde und eine maximalen Entnahmemenge von ca. 175.000 m³. Die Entnahme erfolgt fast ausschließlich in der Schmelzwasserphase im Frühjahr über einen Zeitraum von ca. 20 Tagen.

Neue Beschneigungsleitungen mit einer Länge von 6,5 km, wobei ca. 18 ha zusätzlich beschneit werden.

Wir leben Regionalität: Folgende einheimische Firmen waren an der Errichtung beteiligt: Erdbau Stöckl – Hollersbach, Erdbau Keil Mittersill, Empl Bau Mittersill und HV-Bau sowie Freiburger aus Bramberg. Die Beschneigungstechnik wird von der Fa. DEMACLENKO aus Telfs geliefert.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei den Grundeigentümern, den bauausführenden Firmen mit ihren hervorragenden Mitarbeitern und meinem ausgezeichneten Team von den Bergbahnen. Es ist uns nach sehr langen und intensiven Genehmigungsverhandlungen wieder einmal gemeinsam gelungen, innerhalb kürzester Zeit ein wunderbares Projekt auch umzusetzen.



Rodelbahn

Fine Tuning für unsere Pisten und die Rodelbahn

Die 75 traumhaften Pistenkilometer wurden während der Sommermonate teilweise optimiert. Mehr als 370 Schneegeräte sorgen für Pistenpaß bis zum Saisonschluss. Um perfekte Pistenbedingungen sicherzustellen, wurde unsere Raupenflotte erweitert und vollständig mit einer punktgenauen GPS-Schneehöhenmessung ausgestattet. Für unsere Nichtskifahrer bieten wir einen Winterwanderweg zwischen den Bergstationen Smaragdbahn und Gensbichlalmbahn an. Übrigens: Unsere Rodelbahn war auch im letzten Winter, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen, der Renner und wir konnten viele neue Gäste aus dem Ballungsraum Salzburg gewinnen.

Eiszeit bei den Preisen

Es freut mich, euch mitteilen zu können, dass auch heuer wieder der BergPass Wildkogel zum Vorjahrespreis angeboten werden kann. Als zusätzliches Zuckerl gibt's hier noch den Familienbonus und die freie Benützung im Sommer. Um unsere Jugend zu fördern, wurden die Preise für die Kinder und die Jugendlichen massiv gesenkt (Kinder auf 100 Euro und Jugendliche auf 200 Euro) und das Angebot auf das gesamte Zillertal ausgeweitet. Die Preise für den BergPass Wildkogel/Zillertal werden ebenfalls nicht erhöht. Die Einheimischen stehen für uns immer im Vordergrund – wir hoffen, mit diesem Angebot eine gute und leistbare Lösung in einer auch für uns sehr schwierigen und herausfordernden Zeit zu bieten und freuen uns auf euren Besuch. Für Wünsche, Anregungen und Beschwerden stehe ich euch natürlich immer und gerne zur Verfügung.

Auch am Gletscher geht's weiß her

Um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden, wurde unser Gletscher mit einer neuen Beschneigungsanlage versehen und somit die Nahversorgung im Tal sichergestellt. Der Betrieb ist nur aufgrund der Unterstützung in der Region aufrechtzuerhalten. So wurde auch der Neubau der Beschneigung gemeinsam mit der Gemeinde, dem TVB Bramberg, mit Unterstützung durch die Bergbahnen Wildkogel und der Grundeigentümer umgesetzt.

Besonders bedanken möchte ich mich auch bei meinem Arbeiterteam rund um Betriebsleiter Stefan Hofer und unserem Finanzchef Sepp Kröll. In Kombination mit dem Gletscherblick können wir auch zukünftig ein rundes Angebot für die Einheimischen und die Gäste zur Verfügung stellen. Gemeinsam ist fast ALLES möglich!

**Bergbahnen
Wildkogel**
www.bergbahnen-wildkogel.at

Tourismusverband Bramberg

Gerne schreiben wir wieder einen Beitrag für das Bramberger Gemeindeblatt und verfassen diesen per 22.11.2021 – das ist der erste Tag des 4. Lockdowns, welcher voraussichtlich am 12.12.2021 enden soll, zumindest so angekündigt für alle Geimpften und Genesenen. Wie sich die Situation zum Zeitpunkt des Lesens dieser Zeilen, also zum Jahresende, darstellt, werden wir sehen. Die Hoffnung stirbt zuletzt. Bekanntlich.



Den Gegebenheiten angepasst informieren wir laufend über Aktuelles in unseren Partner-Newslettern, welche sich im letzten Jahr bewährt haben. Gedrucktem Papier hingegen kommt weniger Bedeutung zu, bis die Drucksachen ausgeliefert werden, ist der Inhalt schon wieder überholt, das haben wir schnell gelernt. Und es funktioniert auch so, wie wir in den zwei letzten Sommern festgestellt haben.

Die Sommersaison ist nach Möglichkeit gut verlaufen. Wir bedanken uns für die Bewerbung unseres WildkogelAktiv-Programms, es haben sehr viele Gäste daran teilgenommen.

Daher haben wir im Oktober noch eine Ausbildung zum E-Bike Guide angeboten und unsere TVB-Wanderführer Markus Nindl und Harald Gieringer dürfen nun gemeinsam mit Alex Innerhofer geführte E-Bike-Touren leiten. Wir gratulieren allen Teilnehmern zur erfolgreichen Ausbildung!

Messen

Gemeinsam mit den Wirten waren wir im Oktober und November auf den Messen Bremen, Erfurt und Leipzig und haben kräftig die Werbetrommel für die Wildkogel-Arena gerührt. Der geschmackvolle Messestand mit Riesenrodel, Rutsche und Mountaintaincarts kam bei den Besuchern sehr gut an. Die Sehnsucht nach Urlaub in den Bergen in unserer einzigartigen Natur ist ungebrochen und für uns eine große Chance.

Stellenausschreibung

Wir sind auf Mitarbeitersuche und haben eine Stellenausschreibung veröffentlicht. So freuen wir uns auf Bewerbungen – gerne auch weitersagen; Anstellung ehestmöglich. Bei Fragen meldet euch gerne im Tourismusbüro bei GF Ingrid Maier-Schöppl. Wir freuen uns!

Umbau Felberhaus

Wenn ihr diese Zeilen lest, ist das Felberhaus frisch umgebaut und hat quasi ein neues Gesicht bekommen. Wir verstehen uns im Tourismusbüro als professionelle Service- und Anlaufstelle für unsere Gäste und unsere Einheimischen. Offen, freundlich, beherzt engagiert und modern. Das spiegelt sich nun auch am Gebäude wider. Wir bedanken uns ganz besonders bei der Gemeinde Bramberg als Bauherrin sowie beim Planungsbüro MIKA und allen ausführenden Firmen für die ausgezeichnete geleistete Arbeit! Nun freuen wir uns sehr über die gelungene Neugestaltung und wünschen uns, – es ist ja bald Weihnachten – schon bald wieder viele Gäste und Mitglieder bestens betreuen zu dürfen!

DANKE

Bedanken möchten wir uns bei allen, die zum Tourismus in unserer Region ihren Beitrag leisten. Möge sich bitte jeder auf seine Art angesprochen fühlen. Vergelt's Gott!



Krippe im Pavillon

**Wir wünschen euch gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
Beste Grüße und hoffentlich einen guten Start in die Wintersaison!**

Beste Grüße und bleibt's g'sund!
Ingrid Maier-Schöppl (GF),
Walter Innerhofer (Vorsitzender)
und das TVB-Team



Wild auf
MEIN
URLAUBS-PARADIES

HOHE
TAUERN
DIE NATIONALKAREREGION

SALZBURGER
LAND



Krisentelefonnummern



während der Weihnachtsferien und
Feiertage 2021/2022

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142
(ohne Vorwahl)

Hilfe und Unterkunft für Frauen in
Gewaltsituationen

- Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555
- Schutzunterkünfte
Bundesland Salzburg: Tel. 0800 449921
- Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868
- Frauenhaus Pinzgau: Tel. 06582 743021

Männerinfo: Tel. 0800 400777

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935

Hebammenzentrum Oberpinzgau:
Tel. 0664 1903130

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl)
für Kinder, Jugendliche und deren
Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehuerlosennotruf@polizei.gv.at

Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte
per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:

Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg

www.salzburg.gv.at/forumfamilie

facebook.com/forumfamilie